



UKS
Universitätsklinikum
des Saarlandes

Dezernat III – Wirtschaft
Sachgebiet III.A.1 - Investeinkauf

- Leistungsbeschreibung -

Rahmenvertrag zur Lieferung von Cisco-Netzwerkkomponenten

Aktenzeichen: III.IN/VgV/Ls-002/26

Stand August 2026

Inhalt

1.	Vorbemerkungen	2
2.	Umfang der Leistung	2
3.	Bezugsberechtigte Einrichtungen	4
4.	Leistungen des Bieters / Produkteigenschaften	5
5.	Angaben zum Erklärenden	6

1. Vorbemerkungen

Das Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) verfügt als medizinisches Hochleistungs- und Kompetenzzentrum der Maximalversorgung mit 38 Kliniken und Instituten über ein breites Leistungsspektrum in der regionalen und überregionalen Gesundheitsversorgung. Der Campus des Klinikums beherbergt die Einrichtungen des Universitätsklinikums des Saarlandes und der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes. Diese sind in mehr als 100 Gebäuden untergebracht, die in Pavillonbauweise angeordnet sind. Jährlich werden im UKS über 50.000 Patienten stationär und über 230.000 ambulant behandelt und versorgt.

Zentraler IT-Dienstleister des UKS ist das Zentrum für Informations- und Kommunikationstechnik (ZIK). Es ist u.a. verantwortlich für den Betrieb der Netzwerkinfrastruktur und zentraler IT-Komponenten. Das vom ZIK betreute Kommunikationsnetz IMMUN (Integriertes Medizinisches Multimedia Netz) besteht derzeit aus ca. 2500 aktiven Netzwerkkomponenten. Es stellt insgesamt ca. 22.000 Anschlüsse zur Verfügung, an denen ca. 17.000 Endgeräte betrieben werden.

Zum weiteren Ausbau des Netzes und zum Austausch veralteter Komponenten sollen, basierend auf einer Rahmenvereinbarung, Netzwerkkomponenten des Herstellers Cisco Systems geliefert werden. Der Rahmenvertrag soll mit einem autorisierten Gold-Certified Partner der Cisco Systems GmbH für den Zeitraum bis zum 31.12.2027 abgeschlossen werden.

Alle Komponenten sind kostenfrei für den Auftraggeber zu liefern, nach Vorgaben des Auftraggebers auch frei Verwendungsstelle. Der Auftragnehmer sichert eine Lieferzeit von max. 3 Wochen nach Lieferabruf zu. Abrufe aus dem Rahmenvertrag erfolgen schriftlich / per Fax durch den zentralen Einkauf des UKS bzw. durch die im Absatz 3 aufgeführten Institutionen.

2. Umfang der Leistung

Die zu liefernden Komponenten werden in folgende Produktgruppen eingeteilt:

Produktgruppe	Beschreibung
optional: UCS/Server	z.B. X-Serie, B-Serie,C-Serie, Fabric Interconnect, Lizenzen
Backbone	z.B. Catalyst 96xx / Catalyst 95xx, inkl. Linecards, Software/Lizenzen
optional: Datacenter	z.B. Nexus 9000, 7000, 5000,3000, inkl. Software/ Lizenzen
Access Layer	z.B. Catalyst 94xx, Catalyst 93xx, 36xx, inkl. Linecards, SFP-Module, Software/Lizenzen
WLAN Infrastruktur	z.B. Controller, Catalyst 91xx Series Access-Points, inkl. Software/Lizenzen
optional: Security Suites	z.B. User Protection Suite, Cloud Protection Suite, Breach Protection Suite

Security Komponenten	z.B. Secure Firewall, ISE, Ironport, Secure Network Analytics, Secure Workload, Secure Access, Secure Email, inkl. Software/Lizenzen
optional: Security Identity and Access Management	z.B. DUO
IP Telefonie, UCC, Video	z.B. IP-Phones, Software CUCM und UCCX, VG, zentrale Infrastruktur, inkl. Software/Lizenzen
optional: Cisco Software Produkte (SaaS)	z.B. z.B. Cloud Lizenzen, Webex-Cloud Hardware, Collaboration-Lizenzen, Slido Software/Lizenzen, Cisco Collaboration Flex Plan
optional: Webex Collaboration Hardware, Software/Lizenzen (on Prem)	z.B. Webex Desk Pro, Webex Desk Camera, Webex Room Kit, inkl. Software/Lizenzen
Service und Support Cisco Smart Net Services	z.B. Smart Net Service SNT, SNTC
optional: CSPG Solution Plus Third Party Software	z.B. Cohesity Software
optional: Service und Support Solution Support/Success Track	z.B. CX LVL 1, CX LVL 2
Netzmanagement	z.B. DNA Center Hardware, PI, inkl. Software/Lizenzen
Router Komponenten	z.B. ASR/ISR-Series, inkl. Software/Lizenzen
Cisco Advanced Services	z.B. Cisco Dienstleistung / Projektunterstützung Manntage z.B.: Consulting Engineer; Customer Delivery Architect; Customer Project Manager

Alle Produktgruppen sind zwingend anzubieten (siehe Preisblatt Anlage 09). Offerten, welche dieser Vorgabe nicht entsprechen, werden vom Wettbewerb ausgeschlossen. Bei Bedarf können auch Produkte, die nicht in der o.a. Tabelle enthalten sind, bezogen werden.

Für jede Produktgruppe ist in der beiliegenden Komponentenliste ein Rabattsatz in % einzutragen. Die am Tage der Angebotsstellung gültigen Preise der Cisco Global Price List (CGPL) in USD, sowie der zugrundeliegende Dollarkurs sind einzutragen. Für die Folgejahre wird als Kalkulationsgrundlage ebenfalls der o.g. Dollarkurs bzw. Listenpreis zugrunde gelegt. Aufgrund der Varianz dieser beiden Faktoren erfolgt für die Gesamtbewertung eine Gewichtung der Kosten nach folgender Staffelung:

- 2026: 100%
- 2027: 90%

Basierend auf dieser Gewichtung wird eine Bewertungssumme errechnet. Den Zuschlag erhält der Bieter mit der bei gleichem Listenpreis niedrigsten Bewertungssumme, sofern alle weiteren Kriterien (s.u. Punkt 4) erfüllt sind. Der Umrechnungskurs wird von uns auf der Homepage der Europäischen Zentral Bank ermittelt.

<http://www.ecb.europa.eu/stats/exchange/eurofxref/html/eurofxref-graph-usd.en.html>

Die tatsächlichen Kosten zum Zeitpunkt eines Abrufes werden ermittelt aus der jeweils gültigen CGPL und dem jeweils gültigen Dollarkurs am Tage der Bestellung sowie dem vorgegebenen Rabattsatz. Dazu wird vor der Bestellung vom UKS ein entsprechendes Angebot angefordert.

Die in der Anlage aufgelisteten Komponenten spiegeln den derzeitigen Planungsstand des UKS für selbst genutzte Komponenten wider. Der geschätzte Höchstwert liegt bei ca. 2,56 Mio €. Es wird ein Rahmenvertrag mit einer Laufzeit bis einschließlich zum 31.12.2027 ausgeschrieben.

Der Auftraggeber behält sich vor, im Falle geänderter Anforderungen auch andere, ähnliche Produkte aus den jeweiligen Produktgruppen zu beziehen. Der Zeitraum des Abrufes von Komponenten kann aufgrund besonderer Umstände (z.B. Verzögerungen beim Baufortschritt von Um- oder Neu- baumaßnahmen) von den derzeitigen Planungen abweichen.

Sofern aufgelistete Produkte zum Zeitpunkt der Bestellung nicht mehr lieferbar oder vom Hersteller bereits abgekündigt sind, ist das ZIK vom Auftragnehmer darauf hinzuweisen und es sind geeignete Alternativen anzubieten.

Das Universitätsklinikum des Saarlandes behält sich das Recht zur Nachverhandlung vor, wenn das ausgeschriebene Produktsortiment während der Vertragslaufzeit von mehreren Wettbewerbern >5% günstiger offeriert wird.

3. Bezugsberechtigte Einrichtungen

Die folgenden Einrichtungen sind neben dem UKS berechtigt, über den abgeschlossenen Rahmenvertrag Cisco-Komponenten zu beziehen:

- Landesverwaltungsamt Saarland
Staatliche Hochbaubehörde
Hardenbergstr. 6
66119 Saarbücken

4. Leistungen des Bieters / Produkteigenschaften (Ausschlusskriterien)

Für das UKS ist die Verfügbarkeit der IT-Infrastruktur eine unternehmenskritische Anforderung, die maßgeblich zur sicheren und effizienten Patientenversorgung beiträgt. Aus diesem Grund ist für einen reibungslosen Betrieb der Geräte sicherzustellen, dass ausschließlich fabrikneue Ware über einen vom Hersteller autorisierten Bezugsweg angeboten und geliefert wird. Ausgeschlossen sind Reimporte, Graumarktware und Remanufactured- bzw. Refurbished-Produkte.

Folgende Produkteigenschaften werden vom Anbieter zugesichert (vom Bieter anzukreuzen):

- Bei allen gelieferten Produkten handelt es sich um originale Produkte des Herstellers Cisco, die original verpackt sind und deren Produktionszeitpunkt nicht länger als 6 Monate zurückliegt.
☐ ja / ☐ nein
- Die Ware wird entweder direkt bei Cisco Systems oder nach vorheriger Freigabe durch den Auftraggeber über einen autorisierten deutschen Cisco-Systems Distributionspartner bezogen (TechData, Comstor, Ingram Micro).
☐ ja / ☐ nein
- Alle gelieferten Produkte sind für den deutschen Markt gefertigt worden und werden auf das UKS als Endkunden bestellt. Somit ist im Fehlerfall ein reibungsloser Service des Herstellers gewährleistet.
☐ ja / ☐ nein
- Alle Produkte enthalten einen 24-monatigen Cisco Basis Service
☐ ja / ☐ nein

Der Auftraggeber behält sich vor, diese Angaben beim Hersteller überprüfen zu lassen.

Bei Lieferverzug sowie bei Produktmängeln, die nach entsprechender Reklamation nicht bzw. nicht vollständig und unverzüglich durch den Auftragnehmer abgestellt werden, hat der Auftraggeber das Recht, Deckungskäufe bei anderen Lieferanten zu Lasten und zur Berechnung an den Auftragnehmer vorzunehmen. Der Auftragnehmer stimmt hiermit dieser Regelung ausdrücklich zu. Zur Nachbesserung wird grundsätzlich eine Nachfrist von 14 Tagen gesetzt. Um die Versorgung des Klinikums in jedem Falle in der erforderlichen Produktqualität und Menge sicher zu stellen, hat der Auftraggeber bereits während der Nachfrist das Recht, Deckungskäufe vorzunehmen. Sollten die reklamierten Mängel nach Ablauf der Nachfrist nicht vollständig abgestellt sein, hat der Auftraggeber das Recht zur sofortigen Kündigung des Vertrages.

Innovationsklausel:

Sofern sich während der Vertragslaufzeit das ausgeschriebene Produktsortiment durch technische Innovation oder durch eine sonstige Entwicklung verändert oder modifiziert, steht dem Auftraggeber das Recht zu, eine angepasste Produktauswahl zu treffen. Maßgebend für die Preisgestaltung ist dann die aktuelle CGPL am Tage der Bestellung abzgl. des offerierten Rabattsatzes.

5. Angaben zum Erklärenden

Mit Abgabe eines Angebotes bestätigt der Bieter, dass er die im Leistungsbeschreibung zum Vergabeverfahren definierten Bedingungen sowie die übrigen Verfahrensbedingungen erfüllt.

Ort, Datum : _____

Vor und Nachname des Erklärenden in lesbarer Form gemäß §126 b BGB